Ressort: Finanzen

Steigende Liefergebühren im Online-Handel erwartet

Berlin, 28.10.2018, 00:02 Uhr

GDN - Kunden von Online-Shops müssen sich nach Einschätzung von Marktkennern im nächsten Jahr auf drastisch steigende Liefergebühren einrichten. "Viele Händler werden das Weihnachtsgeschäft noch abwarten. Danach ist mit Erhöhungen der Liefergebühren im zweistelligen Prozentbereich zu rechnen", sagt Branchenexperte Sven Kromer der "Welt am Sonntag".

Kromer befasst sich als Geschäftsführer bei dem Beratungsunternehmen Accenture Strategy mit dem E-Commerce. Grund für die zu erwartenden Preiserhöhungen sei die hohe Auslastung der Transportfirmen. Sowohl in den Lagern als auch bei der Zustellung seien Kapazitätsgrenzen erreicht. "Die Transportdienstleister arbeiten am Limit", sagt der Strategieberater. Der Online-Handel wächst seit Jahren mit zweistelligen Zuwachsraten. Parallel zu Preiserhöhungen werde die Schere zwischen teuren Express-Lieferungen und Zustellungen für zeitlich flexible Kunden auseinandergehen. "Online-Händler werden nicht um eine Steuerung der Nachfrage über die Preise herumkommen", sagte Kromer. Wenn ein Kunde zu Nebenzeiten beliefert werden könne, könne er von günstigen Konditionen profitieren. "Wer nur wochentags um 18 Uhr verfügbar ist, wird mehr zahlen müssen", sagte der Experte voraus. Liefergebühren sind für die Online-Händler ein heikles Thema. Viele Kunden brechen den Einkaufsvorgang am Smartphone oder Laptop ab, wenn ihnen die Gebühren zu hoch erscheinen. Nach einer aktuellen Studie der auf den E-Commerce spezialisierten Technologiefirma Pitney Bowes ist kostenloser Versand für die meisten Deutschen nach wie vor Priorität Nummer eins. 82 Prozent bevorzugen nach der Umfrage eine Gratis-Lieferung - auch wenn sie ein paar Tage dauert - gegenüber einem kostenpflichtigen Express-Versand. Vor allem jüngere Kunden sind aber laut der Studie bereit, für besondere Leistungen bei der Lieferung einen Extra-Bonus zu zahlen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-114254/steigende-liefergebuehren-im-online-handel-erwartet.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619